Inhaltsverzeichnis

Litera	ort zur 17. Auflage	V XV XXIII
1. Ab	schnitt. Grundlagen	1
§ 1.	Historische und systematische Entwicklungslinien I. Von der "Polizey" zur Polizei II. Weimarer Reichsverfassung und Nationalsozialismus III. Polizeirecht in der DDR IV. Entpolizeilichung des Ordnungsrechts V. Der moderne Polizeibegriff	2 5 6 7
§ 2.	Der Gegenstand des allgemeinen Polizei- und Ordnungsrechts I. Gefahrenabwehr II. Allgemeines und besonderes Recht der Gefahrenabwehr	. 10
§ 3.	Die Gesetzgebung auf dem Gebiet des Allgemeinen Polizei- und Ordnungsrechts I. Landesgesetze II. Bundesgesetze sschnitt. Sicherheitsrechtliche Architektur im föderalen System	. 15
§ 4.	Strukturprinzipien I. Dezentrale Verantwortungsteilung im Gefahrenabwehrrecht II. Organisatorisch-institutionelle Trennung von Polizei und Ordnungsverwaltung III. Spezifische vollzugspolizeiliche Aufgaben und Befugnisse IV. Landesrechtliche Besonderheiten 1. Das Trennungssystem 2. Das Einheitssystem	. 24 . 24 . 25 . 26
§ 5.	Organisation der Polizei im institutionellen Sinne I. Die Länder als Polizeiträger 1. Begriff der Polizei 2. Die in Dienstzweige gegliederte Einheitspolizei 3. Behörden 4. Dienstaufsicht und Fachaufsicht 5. Ausübung von Polizeiaufgaben und -befugnissen durch Personen, die nicht Polizisten sind II. Polizei des Bundes 1. Verfassungsrechtliche Grundlagen 2. Bundespolizei	. 27 . 27 . 27 . 28 . 29 . 30 . 31

	3. Bundeskriminalamt (BKA)	34
	III. Polizei und Ämter für Verfassungsschutz	37
	IV. Polizei und Sicherheitsgewerbe	40
	14. Totale and stelleringeweibe	10
§ 6.	Organisation der Ordnungsverwaltung	41
_	I. Die Organisation der Ordnungsverwaltung in den Ländern	41
	1. Begriff und Organisationsprinzipien der Ordnungsverwaltung	41
	2. Allgemeine Behörden der Gefahrenabwehr	43
	3. Sonderordnungsbehörden	45
	4. Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz	46
	II. Sonderordnungsbehörden des Bundes	48
3. Ab	schnitt. Aufgaben der Polizei und der Ordnungsbehörden	50
§ 7.	Gefahrenabwehr	50
	I. Verhältnis von Aufgaben und Eingriffsbefugnissen	50
	1. Allgemeines	50
	2. Datenerhebung und -verarbeitung	51
	3. Behördliche Informationen und Warnungen	52
	II. Gefahrenabwehr als Gemeinschaftsaufgabe	53
	III. Erweiterung zur Gefahrenvorsorge	54
	1. Ausdifferenzierung der polizeilichen Aufgaben	54
	2. Vorbeugende Bekämpfung von Straftaten und	
	Vorfeldermittlungen	54
c a	Market and Conference and Order and State (C.10)	= /
§ 8.	Verfolgung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten (§ 18)	56
	I. Polizeiliche Ermittlungen zur Verfolgung von Straftaten	56
	II. Polizeirecht im Bereich der Strafverfolgung	58
	III. Doppelfunktionelle Maßnahmen	59
	IV. Strafverfolgungsvorsorge	61
	V. Die Polizei im Ordnungswidrigkeitenrecht	62
§ 9.	Vollzugs- und Amtshilfe und weitere Zusammenarbeit	63
3 /.	I. Vollzugshilfe und Handeln auf Weisung	63
	II. Zusammenarbeit im Straßenverkehr	65
	11. Zusammenarbeit im Straisenverkenr	U)
4. Ab	schnitt. Die Elemente der Gefahrenabwehr	67
§ 10.	Öffentliche Sicherheit	67
	I. Der Begriff der öffentlichen Sicherheit und seine Einteilung in	•
	drei Schutzgut-Kategorien	67
	II. Unverletzlichkeit der Rechtsordnung	68
	III. Rechte und Rechtsgüter des Einzelnen	71
	IV. Einrichtungen und Veranstaltungen des Staates und der sonstigen	7 1
		~~
	Träger der Hoheitsgewalt	- 77

§ 11.		öffentliche Ordnung	79
		Der Begriff der öffentlichen Ordnung	79
	II.	Reduktion	80
	III.	Die heutigen Anwendungsfelder	83
	IV.	Eliminierung des Schutzgutes der öffentlichen Ordnung in einigen	
		Ländern	87
§ 12.	Gef	ahr	87
	I.	Begriff der Gefahr	87
	II.	Konkrete Gefahr und abstrakte Gefahr	91
		1. Konkrete Gefahr	91
		2. Abstrakte Gefahr	91
	III.	Die allgemeine Gefahr – eine bayerische Besonderheit	93
		Stufen gesteigerter Gefahr	93
		Gefahrverdacht	94
	VI.	Drohende Gefahr	98
	,	1. Begriff und Entstehungsgeschichte	98
		2. Regelungsgehalt und Abgrenzung zu anderen Gefahrbegriffen	99
		3. Verfassungsrechtliche Bewertung	100
	VII	Anscheinsgefahr und Putativgefahr	101
	,		
§ 13.	. Ver	antwortlichkeit	103
	I.	Begriff und Anwendungsbereich	103
	II.	Unmittelbare Verursachung als Zurechnungsprinzip	105
		1. Das Problem der Zurechnung	105
		2. Verantwortlichkeit des Zweckveranlassers	108
		3. Verantwortlichkeit bei Nutzungskonflikten	111
		4. Grenzen der Verantwortlichkeit, allgemeines Kriminalitätsrisiko	113
	III.	Verhaltensverantwortlichkeit	113
	IV.	Zustandsverantwortlichkeit	115
		1. Verantwortlichkeit des Inhabers der tatsächlichen Gewalt	116
		2. Verantwortlichkeit des Eigentümers	117
	V.	Verantwortlichkeit von Hoheitsträgern	122
	VI.	Rechtsnachfolge in die Verantwortlichkeit	123
		1. Verhaltensverantwortlichkeit	123
		2. Zustandsverantwortlichkeit	124
	VII.	Verantwortlichkeit mehrerer	125
		Verantwortlichkeit bei Anscheinsgefahr und Gefahrverdacht	
C 1 A	I		
§ 14		nspruchnahme nichtverantwortlicher Dritter olizeilicher Notstand")	127
		Grundlagen	
	TT	Obdachlosenunterbringung	129
		Versammlungen (Gegendemonstrationen)	
	111.	versammungen (Gegendemonserationen)	1,72
§ 15	. Uni	mittelbare Ausführung einer Maßnahme	134

§ 16.	Ermessen und Verhältnismäßigkeit	137 137
	II. Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	140
	1. Grundlagen	140
	2. Geeignetheit	143
	3. Erforderlichkeit	144
	4. Verhältnismäßigkeit im engeren Sinne (Angemessenheit)	145
	III. Schutzansprüche des Gefährdeten	147
5. Ab:	schnitt. Eingriffsbefugnisse und Verordnungsermächtigungen	150
§ 17.	Allgemeine und besondere Befugnisse	150
	I. Die polizeiliche Generalklausel	150
	II. Standardmaßnahmen	152
	1. Identitätsfeststellung	153
	2. Prüfung von Berechtigungsscheinen	155
	3. Befragung und Auskunftsverlangen	156
	4. Vorladung	156
	5. Platzverweisung	157 158
	6. Aufenthaltsverbot	159
	8. Gewahrsam	160
	9. Durchsuchung von Personen	165
	10. Durchsuchung von Sachen	166
	11. Betreten und Durchsuchung von Wohnungen	166
	12. Sicherstellung und Beschlagnahme	168
	13. Untersuchung von Personen	172
	14. DNA-Analyse	172
	III. Polizeiliche Datenverarbeitung	173
	1. Datenerhebung	173
	2. Datenschutzrechtliche Anforderungen für die Verarbeitung	
	personenbezogener Daten durch die Polizei	174
	3. Besondere Polizeibefugnisse zur offenen	
	C ·	175
	a) Kontrollstellen	175
	b) Schleierfahndung	
	c) Videoüberwachung	177
	d) Bild- und Tonaufnahmen	178
	e) Automatische Kennzeichenlesesysteme	179 179
	f) Erkennungsdienst	エノブ
	Informationsbeschaffung	181
	a) Das verfassungsrechtliche Anforderungsprofil	181
	b) Materielle Anforderungen	182
	c) Die einzelnen Befugnisse	186
	5. Weiterverarbeitung von Daten; Grundsatz der Zweckbindung	192

		6. Berichtigung, Löschung und Sperrung von Daten	
		7. Auskunftsanspruch	195
§ 18.		zelmaßnahmen zur Gefahrenabwehr	196
	I.	Regelnde und faktische Eingriffe	196
	II.	Verwaltungsakte	198
		1. Verfügungen	198
		2. Rechtsnatur von Standardmaßnahmen	198
		3. Zuständigkeit, Verfahren und Form	200
5 1 0	Var	oude une eur Cofobropobusch	202
3 19.		ordnung zur Gefahrenabwehr	203
	ı.	Die Handlungsform der Verordnung und ihre Inhalte	203
		1. Begriff und Grundlagen der Verordnung zur Gefahrenabwehr	203
		2. Inhalte von Verordnungen	204
		3. Die Abgrenzung von Verordnung und Allgemeinverfügung	205
		4. Typische durch Gefahrenabwehrverordnungen geregelte	
		Materien	208
		a) Lärmbekämpfung	208
		b) Straßenreinigung	208
		c) Hygiene und Gesundheit	209
		d) Betteln	209
		e) Hundehaltung	209
		f) Weitere Materien	212
	II.	Formelle Rechtmäßigkeit	212
		1. Zuständigkeit	212
		2. Verfahren	213
		3. Form, Verkündung, Inkrafttreten	213
	III.	Materielle Rechtmäßigkeit	
		Abstrakte Gefahr als Eingriffsschwelle	
		Bestimmtheit	
		Vereinbarkeit mit höherrangigem Recht	
		J. Velenioatken interiorierrangigeni Recite	210
6. Ab	schn	itt. Verwaltungsvollstreckung und Verwaltungszwang $ \dots $	217
5 20	\/		217
3 20.	νeι	waltungszwang	217
	ı.	Rechtsgrundlagen der Vollstreckung	21/
		1. Der vollstreckbare Verwaltungsakt	218
		2. Sofortvollzug	
		3. Rechtmäßigkeitszusammenhang (Konnexität)	215
		Androhung von Zwangsmitteln	221
	III.	Ersatzvornahme	223
	IV.	Zwangsgeld	224
	V.	Unmittelbarer Zwang	226
		1. Begriff und Bedeutung	227
		2. Verhältnismäßigkeit	228
		3. Polizeilicher Zwang außerhalb der Schranken des Polizeirechts?	230

7. Ab	schnitt. Kosten und Schadensausgleich	233
§ 21.	Heranziehung zu den Kosten der Polizei und	
	Ordnungsverwaltung	233
	I. Prinzipien der Kostentragung	233
	II. Kostenersatz nach Polizei- und Ordnungsrecht	233
	III. Kostenersatz beim Abschleppen verkehrsordnungswidrig geparkter	
	Kraftfahrzeuge	239
	IV. Verwaltungskostenrecht (Gebühren und Auslagenersatz)	245
	V. Kosten der Hilfeleistung	247
§ 22.	Schadensersatz und Entschädigung	249
	I. Entschädigung bei rechtmäßigen Eingriffen	250
	II. Amtshaftung	253
	III. Verschuldensunabhängige Eingriffshaftung bei rechtswidrigen	
	Maßnahmen	255
	IV. Ersatzansprüche geschädigter Unbeteiligter	256
	V. Ensale: Jiman L.: Mark if Clairman	
	V. Entschädigung bei Nothilfeleistungen	256
8. Ab	schnitt. Besonderes Ordnungsrecht	258
§ 23.	Bandbreite des Ordnungsrechts	258
	I. Allgemeines und besonderes Ordnungsrecht	258
	II. Bereiche des besonderen Ordnungsrechts	260
	1. Abfallrecht	260
	2. Bodenschutzrecht	261
	3. Gewerberecht	262
	4. Immissionsschutz	263
	5 Court the significance have a	263
	5. Gesundheitsüberwachung	
	6. Straßenverkehr	264
	7. Wasserrecht	264
	8. Naturschutzrecht	265
	9. Bauordnungsrecht	265
	10. Telemedien, Internet	265
	III. Übersicht über die Handlungsformen des Ordnungsbehörden	266
6 2 4	Sonderfall Versammlungsrecht	267
	I. Versammlungsrecht als Gefahrenabwehrrecht	200
	II. Zuständigkeiten	270
	III. Der Begriff der Versammlung und der Schutzbereich der	
	Versammlungsfreiheit	270
	1. Enger und weiter Versammlungsbegriff	270
	2. Unfriedliche Versammlungen	
	3. Verhinderung von Versammlungen	272
	4. Ort der Versammlung	
	IV. Befugnisse vor Beginn der Versammlung	
	Auflagen und Versammlungsverbot	

	277
V. Polizeibefugnisse während der Versammlung	278
1. Auflösung einer Versammlung	
	279
3. Bild- und Tonaufnahmen	
VI. Landesrechtliche Rechtsgrundlagen	
VII. Polizeifestigkeit des Versammlungsrechts	282
9. Abschnitt. Rechtsschutz	285
S.25 Dochtssehute waren Einzelmaßnahmen der Dalimi und	
§ 25. Rechtsschutz gegen Einzelmaßnahmen der Polizei und	205
Ordnungsbehörden	
I. Rechtsweg	285
1. Polizeigesetzliche Richtervorbehalte	
2. Doppelfunktionale Maßnahmen	287
3. Strafverfolgungsvorsorge	288
II. Rechtsschutz gegen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr	288
1. Zulässigkeitsfragen	288
2. Rechtsschutzfragen im Gutachten	292
III. Rechtsschutz gegen Maßnahmen der Polizei zur Strafverfolgung	296
§ 26. Rechtsschutz gegen Verordnungen	299
I. Normenkontrolle nach § 47 VwGO	299
II. Gerichtliche Inzidentkontrolle	
III. Verfassungsbeschwerde	
iii. veilassuligspeseliweide	477
Sachverzeichnis	301